Landeshauptstadt
München
Mobilitätsreferat

Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
Postfach, 80313 München

I.

Per E-Mail
An den BA 09 - Neuhausen-Nymphenburg

Grundlagen und Innovationen im Öffentlichen Verkehr (MOR-GB1.12)

80313 München
[redacted]

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			28.10.2024

Landshuter Allee I: Bevorzugt Elektrobusse einsetzen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04710 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem Antrag vom 09.10.2022 wurde vom Mobilitätsreferat eine Anfrage bei den Stadtwerken München, Ressort Mobilität, zur Erläuterung des aktuellen Sachstandes gestellt. Das Mobilitätsreferat hat folgende Antwort dazu erhalten:

„Mit dem Zulauf von 14 neuen E-Gelenkbusse im Frühjahr 2023 und den vorhandenen E-Bussen kann die MVG unter dem aktuellen Fahrplanregime planmäßig im Bereich der Messstation Landshuter Alle werktags annähernd alle sowie an Wochenenden die überwiegende Anzahl der Fahrzeuge auf den Linien 63 und 153 elektrisch betreiben.

Auf der Metrobuslinie 53 verkehren dagegen wegen des erforderlichen Einsatzes von Buszügen auch weiterhin annähernd ausschließlich Dieseltraktionen. Diese Fahrzeugkombination kann aus heutiger Sicht nicht eins zu eins elektrisch betrieben werden, da die Fahrzeuge zu wenig Platz für die erforderlichen Batteriespeicher bieten. Daher kann hier die Umstellung auf Elektrofahrzeuge leider noch nicht konkret in Aussicht gestellt werden.

Die MVG erforscht derzeit im Projekt MINGA den Einsatz des sog. City-Platooning. In diesem Szenario folgt ein entsprechend ausgerüsteter Elektro-Normalbus autonom einem konventionell (mit Fahrer) gesteuertem vorausfahrenden Elektro-Normalbus. Sollte sich dieses Prinzip tatsächlich als alltagstauglich erweisen, wäre das Dilemma gelöst. Konkrete Ergebnisse werden dazu in den nächsten Jahren erwartet.“

Grundsätzlich ist es das Ziel der MVG, den Busbetrieb bis 2035 vollständig elektrisch zu betreiben. Die Busflotte und damit auch der Linienbetrieb werden deshalb bereits jetzt sukzessiv elektrifiziert. Neben der Anschaffung von neuen Bussen, benötigt es dazu auch Investitionen in die vor- und nachgelagerte Infrastruktur, insbesondere in die Ladeinfrastruktur. Die Elektrifizierung des Busverkehrs trägt zur Erreichung von Emissionszielen und der Klimaneutralität der Landeshauptstadt München maßgeblich bei.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[redacted]

II. über das DMS (E-Akte) an MOR-GL5
mit der Bitte um Abschluss des RIS und DMS-Vorganges

III. Ablage bei MOR-GB1.12